

Presseinformation

Emily Hahn

Shanghai Magie Reportagen aus dem New Yorker

Kaum in Shanghai angekommen, stürzt sich US-Journalistin Emily Hahn Hals über Kopf in eine Amour fou mit dem charismatischen Verleger Zau Sinmay, entdeckt ihre Leidenschaft fürs Opiumrauchen und debattiert nächtelang mit Künstlern und Intellektuellen über Chinas Zukunft. Es ist die stürmischste Zeit ihres Lebens, nicht nur, weil sie in die politischen Konflikte des Landes verstrickt wird ... Emily Hahns Reportagen indes sprühen vor Lebenslust, sind heiter und leicht wie Musik. Oft ironisch, mit feinem Humor und untrüglichem Gespür für die Dramaturgie ihrer Geschichten lässt sie uns teilhaben am Lebensgefühl der 1930er- und 1940er-Jahre im legendären ‚Paris des Ostens‘.

Die Autorin

Emily Hahn (1905-1997) wuchs in Chicago auf, machte als erste Frau den Abschluss in Bergbautechnik und arbeitete als Ingenieurin. Als Mann verkleidet fuhr sie quer durchs Land und ging dann für das Rote Kreuz nach Belgisch-Kongo. Von 1935-1943 lebte sie in China und Hongkong. Ihre Reportagen für den "New Yorker" prägten nachhaltig das Chinabild der US-Amerikaner. Nach ihrer Rückkehr lebte sie vorwiegend in New York. Sie veröffentlichte insgesamt 54 Bücher, u.a. eine Biografie über die legendären Soong-Sisters, die sie weltberühmt machte.




Emily Hahn
**Shanghai Magie. Reportagen
aus dem New Yorker**

Aus dem Amerikanischen
übersetzt, herausgegeben und
mit einem Vorwort von
Dagmar Yu-Dembski

blue notes Nr. 98
144 Seiten, 12 × 19 cm
€ 18,00 (D) | € 18,50 (A) |
sFr 27,50
ISBN 978-3-86915-252-3

ET: 23. März 2022

Pressekontakt:

Julia Marquardt  **Kirchner Kommunikation** Agentur für Presse und Öffentlichkeit
Gneisenaustraße 85 · 10961 Berlin · Tel 030/84 71 18 13 · Fax 030/84 71 18 11 · marquardt@kirchner-pr.de · www.kirchner-pr.de